

SV in Hessen

Landesschülerrat

Der LSR (Delegierte aus KSR und SSR) wählt:

(bis spätestens zwölf Wochen nach Schuljahresbeginn)

Landesschulsprecher/in, zwei Stellvertreter/innen,
bis zu acht Mitarbeiter/innen,
bis zu fünf Landesbeiräte,
darüber hinaus bestimmen sie zwei Vertreter/innen im
Landesschulbeirat und Vertreter/innen für die Bundesebene.

Kreis- oder Stadtschülerrat

KSR und SSR (Vertreterinnen und Vertreter der Schulen) wählen:

(bis spätestens acht Wochen nach Schuljahresbeginn)

Stadt-/Kreisschulsprecher/in, zwei Stellvertreter/innen
bis zu fünf Mitarbeiterinnen,
Vertreter/in zum LSR, Stellvertretender/in LSR,
bis zu drei Verbindungslehrkräfte.

Schülerrat in der Schule

Der Schülerrat (alle Klassensprecherinnen und Klassensprecher) wählt:

(bis spätestens vier Wochen nach Schuljahresbeginn)

Schulsprecher/in, zwei Stellvertreter/innen*,
bis zu fünf Mitarbeiter/innen,
zwei Vertreter zum KSR und SSR, zwei Stellvertreter,
eine/n Verbindungslehrkraft,
Vertretung der SV in Konferenzen.

*Schulsprecher/in und Stellvertreter/innen können auch
durch alle Schülerinnen und Schüler gewählt werden.

Schülerinnen und Schüler

6 gute Gründe

1. Anstatt zu meckern, kannst du konkrete Probleme lösen! Das verbessert das Schulklima, die Schule an sich und stärkt die Gemeinschaft.
2. Du bist mit einer Note nicht einverstanden oder fühlst dich von einer Lehrkraft ungerecht behandelt? In der SV kannst du mit anderen über das Problem reden und auch mit der Verbindungslehrkraft eine Lösung finden.
3. In dem du die Rechte der SV nutzt, kannst du dich für einen besseren Unterricht, eine bessere Schule und damit für eine bessere Bildung einsetzen.
4. SV-Arbeit macht Spaß! Trotz mehr Arbeitsaufwand und unbezahlten „Überstunden“ ist es toll, mit der eigenen Arbeit etwas zu bewirken. Denn als einzelne Schülerin oder als einzelner Schüler werdet ihr oft nicht ernst genommen, aber als Gruppe könnt ihr viel mehr Einfluss ausüben.
5. Beim Organisieren von Schulfesten, beim Gewinnen von Freundschaften und beim Bewältigen von neuen Herausforderungen gewinnst du für dich!
6. SV-Arbeit ist eine Erfahrung, die dir keiner nehmen kann. Im Beruf wird ehrenamtliches Engagement sehr geschätzt. Du lernst Projekte zu organisieren, mit anderen Menschen zu verhandeln, eine Rede zu halten und vieles mehr.

Schülervertretung in Hessen

Bei der Verwirklichung der Bildungs- und Erziehungsziele der Schule wirken die Schülerinnen und Schüler durch ihre Schülervertretung eigenverantwortlich mit.

Die Schülervertretung vertritt die Interessen der Schülerinnen und Schüler in der Schule, gegenüber den Schulaufsichtsbehörden und der Öffentlichkeit und übt ihre Mitbestimmungsrechte aus. Sie kann selbst gestellte Aufgaben in eigener Verantwortung durchführen.

§ 121 Hessisches Schulgesetz

Wer?
Wie?
Was?
Das Wichtigste
in aller Kürze.





Grüßwort

Liebe Schülerinnen und Schüler,
die Schülervertretungen an Hessischen Schulen setzen sich für das Wohl und die Belange der gesamten Schülerschaft ein. Sie unterstützen Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, wenn ihr Probleme habt. Das ist eine große Aufgabe, da sie dies alles ehrenamtlich leisten.

Für mich als Kultusministerin ist es wichtig, dass es Schülervertretungen auf Schul-, Städte-, Landkreis- und Landesebene gibt. Sie vertreten im Dialog mit der Lehrerschaft, den Schulaufsichtsbehörden und dem Kultusministerium wichtige Anliegen der Schülerschaft und wir suchen gemeinsam nach Lösungen.

Der Einsatz in der SV bedeutet, Verantwortung für andere zu übernehmen, in Diskussionen seine Ansichten zu vertreten und organisatorische Fähigkeiten zu entwickeln. Daher wünsche ich mir viele Schülerinnen und Schüler, die sich in der Schülervertretung engagieren.

Ich danke allen Schülervertretungen in Hessen für ihre engagierte, ehrenamtliche Arbeit, wünsche Ihnen für die Zukunft viel Erfolg und hoffe auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Mit herzlichen Grüßen

Dorothea Henzler
Hessische Kultusministerin

Die Rechte der SV

Als Schülervertreterin oder Schülervertreter ist es mein Recht...

___ ab der 5. Klasse jede Woche eine SV-Stunde während der Unterrichtszeit durchzuführen,

___ mindestens 1x im Jahr (Pflicht) mit allen und für alle Schülerinnen und Schülern eine Vollversammlung einzuberufen,

___ für SV-Veranstaltungen im Unterricht zu fehlen, ohne dass die Fehlzeit im Zeugnis vermerkt wird,

___ nicht für meine Arbeit in der SV benachteiligt zu werden (d.h. unfaire Noten, fiese Kommentare oder gar Nachsitzen),

___ an Klassen-, Fach- und Fachbereichs-, Gesamt- und Schulkonferenzen teilzunehmen.

Downloads

www.lsv-hessen.de

„Das Buch. Für Schülervertreterinnen und Schülervertreter“ | Kopiervorlagen
Hilfestellung | Wahlunterlagen
Verordnungen | Gesetze

___ Diesen Flyer gibt es auch als
Kopiervorlage in s/w als Download auf
unserer Homepage!

Impressum

Landesschülervertretung Hessen
Postfach 100 648, 35336 Gießen
[t] (06 41) 7 37 34 [f] (06 41) 7 61 40
post@lsv-hessen.de
www.lsv-hessen.de

Fiona Merfert Landesschulsprecherin
September 2009

Die Schülervertretung

Es gibt die SV in der Schule, auf Stadt- bzw. Landkreisebene und auf Landesebene. In diesem Flyer gehen wir besonders auf die SV-Arbeit an den Schulen ein.

Die SV an der Schule

Zur SV der Schule gehören Klassensprecherinnen, Klassensprecher, die Schulsprecherinnenn oder der Schulsprecher und weitere gewählte Vertreterinnen und Vertreter. Die SV soll die Situation der Schülerschaft an der Schule verbessern und ihre Interessen

Konferenzen

Klassenkonferenz:

Die Lehrkräfte einer Klasse treffen hier Absprachen über den Unterricht, Termine, Klassenfahrten usw. und entscheiden über pädagogische Maßnahmen einzelner Schüler/innen.

Gesamtkonferenz:

Hier treffen sich alle Lehrkräfte der Schule, tauschen sich über wichtige Themen aus und fassen Beschlüsse. Auch die SV darf teilnehmen und kann bei der Schulleitung einen Tagesordnungspunkt für die Anliegen der SV beantragen.

Fach- und Fachbereichskonferenzen:

Hier beschließen die Lehrkräfte der Fächer und Fachbereiche die Minimalpläne der Schule, die Bücher, Unterrichtsmaterialien....

Schulkonferenz:

Diese Konferenz ist das höchste beschlussfassende Gremium. Es entscheidet z. B. über die Einrichtung einer Ganztagschule, das Schulprogramm, neuen Wahlpflichtunterricht, Neubauten oder über die Schulordnung.

vertreten. So könnt ihr euch z. B. für faire Cafeteriapreise einsetzen, eine Schülerzeitung ins Leben rufen oder ein Sportturnier für oder gegen etwas durchführen. Wie politisch ihr sein wollt, entscheidet ihr selbst. Ihr solltet euch aber immer auch um aktuelle Probleme und Anliegen kümmern: Hängt einen Kummerkasten auf und erstellt eine SV Wand, um Sitzungen anzukündigen, über Aktionen zu berichten und um Interessierte zu gewinnen. Bleibt am Ball, wenn ihr Unzufriedenheit bemerkt und es z. B. Probleme mit einzelnen Lehrkräften gibt oder jemand gemobbt wird. Ihr könnt mit dem SV-Vorstand über die Gestaltung der SV-Stunden reden oder euch Tipps und mögliche Themen von eurer Verbindungslehrkraft geben lassen.

Ein Schaubild der SV-Struktur findet ihr auf der Rückseite >>>

Die SV in der Stadt bzw. im Landkreis

Die SVen aller Schulen in Hessen sind in 31 Stadt- bzw. Kreisschülerräten organisiert. Sie beraten und fördern die Arbeit der Schülervertretungen der Schulen und nehmen die Mitwirkungsrechte auf Stadt- bzw. Kreisebene wahr.

Die SV auf Landesebene

Die Landesschülervertretung (LSV) Hessen ist die Vertretung aller Schüler und Schülerinnen Hessens. Sie vertritt die Schülerschaft gegenüber dem Kultusministerium, unterstützt die Stadt- und Kreisschülerräte und die SVen an den Schulen. So finanziert die LSV z. B. Seminare für Schüler und Schülerinnen und organisiert Informationskampagnen, um auf die Beseitigung von Missständen in der Bildungspolitik hinzuwirken.

Auf allen drei Ebenen werden zur Unterstützung und Beratung der SV Verbindungslehrkräfte gewählt.